

WIDERSTAND UND ERGEBUNG

Am 70. Todestag von Dietrich Bonhoeffer

09.04.2015, 18-23 Uhr

St. Matthäus-Kirche im Kulturforum

Es lesen

*Christina-Maria Bammel
Max Braeuer
Tanya Häringer
Christoph Hein
Wolfgang Huber
Christiane Kehl
Ulrike Klöpfer*

*Peter-Paul Kubitz
Sibylle Lewitscharoff
Eva-Maria Menard
Martin-Michael Passauer
Kathrin Oxen
Ludwig von Pufendorf
Peter Raue*

*Erika Reihlen
Helmut Reihlen
Jens Schäfer
André Schmitz
Barbara Schneider-Kempf
Dirk Schulz
Lena Stolze*

Konzept und Idee
Anne-Catherine Jüdes, Christhard-Georg Neubert, Dietrich Sagert

Grafik
Dorka Krasznahorkai

John Young, Trush (2008), digital inkjet print, 100 x 70 cm
© Evangelisch-Lutherische Erlöserkirche Bamberg



Stiftung St. Matthäus
www.stiftung-stmatthaeus.de



Zentrum für evangelische
Predigtkultur



Am 70. Todestag von Dietrich Bonhoeffer

WIDERSTAND UND ERGEBUNG

Am 9. April 2015 jährt sich zum siebzigsten Mal der Todestag Dietrich Bonhoeffers. Aus diesem Anlass veranstaltet die Stiftung St. Matthäus gemeinsam mit dem Zentrum für Evangelische Predigtkultur in Wittenberg eine „Bonhoeffer-Lesenacht“. Schauspieler und Laien lesen an diesem Abend in der St. Matthäus-Kirche, dem Ort, an dem Bonhoeffer ordiniert wurde, ausgewählte Gedichte und Briefe aus den Briefwechseln Dietrich Bonhoeffers. Die Zuhörer können kommen, gehen und auch wiederkommen.

18-19 Uhr | Widerstand und Ergebung – Nach zehn Jahren (1943)

Max Braeuer
Christiane Kehl
Ulrike Klöpfer
Sibylle Lewitscharoff
Kathrin Oxen
Ludwig von Pufendorf
André Schmitz
Barbara Schneider-Kempf

19-20 Uhr | Widerstand und Ergebung – Zeit der Verhöre (Briefwechsel mit den Eltern)

Peter-Paul Kubitz
Peter Raue
Erika Reihlen
Helmut Reihlen
Jens Schäfer

20-21 Uhr | Widerstand und Ergebung – Überdauern (Briefwechsel mit Eberhard Bethge)

Christina-Maria Bammel
Martin-Michael Passauer
Jens Schäfer
Dirk Schulz
Lena Stolze

21-22 Uhr | Widerstand und Ergebung – Nach dem Scheitern (Briefwechsel mit Eberhard Bethge)

Christoph Hein
Wolfgang Huber
Jens Schäfer
Dirk Schulz

22-23 Uhr | Brautbriefe – Zelle 92 (Briefwechsel mit Maria von Wedemeyer)

Tanya Häring
Eva-Maria Menard
Jens Schäfer

von fern
seitiger Zeit, | rein,
und ganz, | bring
er Traum zu mir,
/vergangenes, dich, m
n, | dich, den gestrigen
die gestrige Stunde. | Ü
iner Nähe erwache ich mitten
iefer Nacht | und erschrecke –
bist du mir wieder verloren? such
ich dich ewig vergeblich, | dich, m
Vergangenheit? | Ich strecke die H
s | und bete – – | und ich erfahre
ue: | Vergangenes kehrt dir zurück
deines Lebens lebend? | ein Stück
Dank und d
r
d
Gott dich... und morgen
immerseht von fernseitiger Zeit, | rein, frei und ganz, | bringt dich der Traum zu mir,
vergangenes, dich, mein Leben, | dich, den gestrigen Tag, die gestrige Stunde. | Über deiner Nähe erwache ich mitten in tiefer Nacht | und erschrecke – | bist du mir wieder
such' ich dich ewig vergeblich | dich, meine Vergangenheit? | Ich strecke die Hände aus | und bete... | und ich erfahre das Neue | Vergangenes kehrt dir zurück | ab

Florina Speth, Cello
Johannes Kerstholt, Klavier
Andrej Lakisov, Saxophon

Eintritt frei.

Veranstaltungsort

St. Matthäus-Kirche im Kulturforum
Matthäikirchplatz, 10785 Berlin-Tiergarten